

Mouvement Ecologique asbl und OekoZenter Lëtzebuerg asbl laden herzlich ein:

Energiespueren, erneierbar Energien, energieeffizient Wunnen a Bauen: Wéi eng Berodungsstrukturen am Energieberäich brauche mir zu Lëtzebuerg?

Donnerstag, 10. April von 14.15 – 17.00 im Hôtel Parc Belair, 111, avenue du X Septembre, Luxembourg



Anfang dieses Jahres wurden neue Förderreglemente im Bereich erneuerbare Energien – Altbausanierung – Niedrig- und Passivbauweise verabschiedet, ein Energiepass wurde eingeführt, der «carnet de l'habitat» wird fortgeführt u.a.m. Aufgrund dieser staatlichen Initiativen und der aktuellen Klimaschutzdebatte zeigen sehr viele BürgerInnen ein hohes Interesse für den gesamten Themenbereich. Förderreglemente sind jedoch nur ein Instrument, um die Entwicklung voranzutreiben, unerlässlich ist ebenfalls eine gute landesweite Beratung, wobei sich die Frage stellt, wie diese in Luxemburg in Zukunft organisiert werden soll. Denn es drängt sich eine Verstärkung der Beratung und eine bessere Abstimmung zwischen den verschiedenen Akteuren auf. Die Bereitschaft zahlreicher BürgerInnen konkret zu handeln, muss in der Tat konkrete Antworten erhalten; auch müssen die Chancen genutzt werden, die sich für das Handwerk und den Dienstleistungsbereich anbieten. Deshalb laden Mouvement Ecologique / OekoZenter Lëtzebuerg zu einer Veranstaltung ein, die in zwei Teile gegliedert ist :

1. Energie-Beratungsstrukturen der Zukunft in Luxemburg: der Stand der staatlichen Überlegungen

Tom Eischen, Commissaire de gouvernement à l'énergie im Wirtschaftsministerium: Umwelt- und Wirtschaftsministerium haben eine Analyse in Auftrag gegeben, wie die Beratung in Luxemburg optimiert und gestaltet werden könnte. Der Stand der Überlegungen wird im Rahmen der Tagung vorgestellt.

2. Welche Lehren aus den Erfahrungen des Auslandes ziehen:

Vortrag von Ing. Rainer Schüle, Physik-Ing., Geschäftsführer der "Energieagentur Freiburg": R. Schüle hat eine langjährige Erfahrung im Bereich Energieberatung und -beratungsstrukturen. Mit ihm wollen wir u.a. folgende Fragestellungen diskutieren: *Welche Form der Organisation von Beratungsstrukturen gibt es im Ausland ? Welches sind die Voraussetzungen für eine fachlich anspruchsvolle und zielorientierte Beratung im Energiebereich für Privathaushalte, Bauherren, betroffene Berufskreise, Gemeinden.... Wie sollte eine sinnvolle Aufgabenteilung zwischen Staat, Gemeinden und privaten Akteuren aussehen?*

*Nach den Vorträgen ist eine Debatte mit allen Teilnehmern am Seminar vorgesehen. Danke für eine Anmeldung: meco@oeko.lu / www.oeko.lu
Zum Tagungsort führt die Buslinie 11.*